

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0101	Pflicht

Modultitel	Sportmedizin
Modultitel (englisch)	Sport Medicine
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportmedizin
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Biologische und physiologische Grundlagen" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 135 h • Vorlesung "Biochemische Grundlagen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h • Seminar "Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h • Übung "Funktionelle Anatomie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportmanagement • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die interaktiven Prozesse der Physiologie und Biochemie. - können akute belastungsbedingte Regulationen sowie chronische Trainingsadaptationen erklären. - benennen und demonstrieren anatomische Strukturen des passiven und aktiven Bewegungsapparats des Organismus. - können die Statik und Dynamik des Körpers unter Ruhe- und Belastungsbedingungen sowie unter den Bedingungen akuter und chronischer Schädigungen beschreiben und anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Zellphysiologie - Grundlagen der Physiologie und Biochemie der Gewebe und Organe - Grundlagen der Leistungsphysiologie - Beschreibende und funktionelle Anatomie des Menschen - Biologische Voraussetzungen von Anpassungen durch Training und regenerativer Prozesse (Wundheilung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Biologische und physiologische Grundlagen" (3SWS)
	Vorlesung "Biochemische Grundlagen" (1SWS)
	Seminar "Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen" (1SWS)
	Übung "Funktionelle Anatomie" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0103	Pflicht

Modultitel	Bewegungs- und Trainingswissenschaft
Modultitel (englisch)	Movement- and Exercise Science
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Grundlagen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende trainings- und bewegungswissenschaftliche Zusammenhänge und können diese praktisch anwenden. - verstehen grundlegende Zusammenhänge zu der Stellung der motorischen Grundfähigkeiten im sportlichen Kontext. - verstehen die grundlegenden Prozesse der Leistungsoptimierung motorischer Grundfertigkeiten und dem Fertigkeitserwerb bei Zielgruppen in verschiedenen Handlungsfeldern des Sports.
Inhalt	<p>Bewegungs- und Trainingswissenschaften als zentrale Wissenschaftsdisziplinen der Sportwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rolle der Bewegungs- und Trainingswissenschaft im Kontext: Bewegung, Training und Leistung - Belastungs- und Beanspruchungsprinzipien (Trainingsprinzipien) - Trainingsreize, Adaptationen und Diagnostik - Training unter veränderten Umweltbedingungen (Hitze, Kälte, Höhe) - Motorische Grundfähigkeiten und Fertigkeiten - Konditionelle und koordinative Leistungsvoraussetzungen - Anlage und Trainierbarkeit motorischer Grundfähigkeiten - Grundlagen des Fertigkeitserwerbs - Motorisches Lernen und motorische Lernmodelle - Prinzipien des motorischen Lernens - Optimierung des motorischen Lernprozesses - Lehr-Lern Modelle des motorischen Lernens
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Grundlagen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft" (1SWS)
	Seminar "Grundlagen der Bewegungs- und Trainingswissenschaft" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0105	Pflicht

Modultitel	Wissenschaftliches Denken und Handeln (SQ I)
Modultitel (englisch)	Scientific Thinking and Practice
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft mit dem Schwerpunkt Wahrnehmung und Handlung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Sportwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen wissenschaftstheoretische und forschungsmethodische Grundlagen. - können Unterschiede zwischen wissenschaftlichen Theorien zu Alltagstheorien und populärwissenschaftlichen Theorien benennen. - können wissenschaftliches Denken anwenden. - kennen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, -erfassung, Umgang mit Datenbanken und digitalen Ressourcen, Darstellung von wissenschaftlichen Befunden in Wort und Schrift in deutscher und englischer Sprache). - kennen ethische Grundsätze in der Wissenschaft, können wissenschaftliches Fehlverhalten identifizieren und sind in der Lage, im Sinne der Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis zu handeln. - kennen die Kriterien wissenschaftlicher Kommunikation und Darstellung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Kennzeichnung der Grundzüge von Wissenschaft (Was ist Wissenschaft? Was ist ein Kriterium? Was ist eine gute Information?) - Themen der Digitalisierung im Sport (theoretische Modellierung, empirische Erprobung, praktische Anwendung) - Vermittlung und Umgang wissenschaftstheoretischer und forschungsmethodischer Grundlagen (systematische Literaturrecherche, Wissenschaftstheorien, Zitationsregeln nach dvs etc.) - Kritische Auseinandersetzung mit sportwissenschaftlichen Theorien und Studienergebnissen - Forschungsprozesse in der Sportwissenschaft - Aufbau und Präsentation einer wissenschaftlichen Arbeit - wissenschaftsbezogene Fremdsprache Englisch in Wort und Schrift - Funktionsweisen wissenschaftlicher Qualitätssicherung (z.B. unterschiedliche Begutachtungsverfahren; Impact-Faktor etc.) - Berufsethische Grundsätze in der Sportwissenschaft - Gute wissenschaftliche Praxis, wissenschaftliches Fehlverhalten

- Studienregistrierung, Prüfplan, Ethikantrag

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Präsentation 10 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Sportwissenschaft" (1SWS)
	Seminar "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0102	Pflicht

Modultitel Sport und Bewegung im sozialen Kontext

Modultitel (englisch) Sport and Exercise in the Social Context

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Sportpädagogik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sportgeschichte & Sportsoziologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Vorlesung "Sport von Menschen mit Behinderung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar "Sport und Bewegung im sozialen Kontext" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation
- B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- kennen Sport als kulturelles und soziales Phänomen.
- diskutieren gesellschaftliche Funktionen des Sports.
- kennen die Strukturen des deutschen Sportsystems sowie Aufgaben und Verantwortlichkeiten.
- kennen Präventions- und Schutzmaßnahmen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.
- können den Stellenwert des Sports in der Sozialisation kritisch reflektieren.
- analysieren Sachverhalte von sozialer Ungleichheit und Sportaktivität aus intersektionaler Perspektive.
- kennen die Historie, Organisationsstrukturen Disziplinen und Startklassen des Sports von Menschen mit Behinderung auf nationaler und internationaler Ebene und verstehen die Klassifizierungssysteme im Sport von Menschen mit Behinderung.
- können spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)Sports von Menschen mit Behinderung diskutieren.
- können sich mit Widersprüchen des Sports in Bezug auf moralische und ethische Perspektiven (u. a. Erfolg, Leistung, Bedeutung von Technologien im Sport) auseinandersetzen.
- interpretieren Ergebnisse sportsoziologischer Forschung inhaltlich.
- erörtern sportsoziologische Problemstellungen und präsentieren diese zielgruppengerecht.

Inhalt

- Anforderungssituationen als Ausgangspunkt für theoretische, didaktische und empirische Implikationen im Zusammenhang von Bewegung, Spiel und Sport
- Sport, Bewegung und Körper in der Gesellschaft aus sozialwissenschaftlicher Perspektive
- Herausbildung und Ausdifferenzierung des modernen Sports im Kontext gesellschaftlicher Transformationsprozesse

- Gesellschaftliche Funktionen des Sports, insbesondere Wechselwirkungen zwischen Sport- und anderen Subsystemen der Gesellschaft
- Nationale und internationale Organisationsstrukturen des Leistungssports von Menschen mit Behinderung (Paralympics, Special Olympics, Deaflympics)
- Historie der Behindertensportbewegungen, Abgrenzungen und Spezifika der Behindertensportbewegungen (u. a. Ziele, Klassifizierungssysteme)
- Ethische Fragen im Sport, Leistungssport & Sport von Menschen mit und ohne Behinderung
- Soziales Handeln und soziale Strukturen im Sport
- Körper- und sportbezogene Sozialisation – Bedingungen und Einflussfaktoren
- Diskriminierung, Betrug und Gewalt im Kontext von Sport; Ehrenkodex
- Sport in verschiedenen Handlungsfeldern im sozialwissenschaftlichen Diskurs

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Testat* 15 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Sportgeschichte & Sportsoziologie" (2SWS)
	Vorlesung "Sport von Menschen mit Behinderung" (1SWS)
Referat (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (8 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar "Sport und Bewegung im sozialen Kontext" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0110	Pflicht

Modultitel	Theorie und Praxis grundlegender Bewegungsformen
Modultitel (englisch)	Basic Forms of Exercise in Theory and Practice
Empfohlen für:	1./2. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Inhaltliche und methodische Gestaltung von Trainieren und Üben" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Grundlagen der Funktionsgymnastik und Rhythmik sowie deren Anwendungsformen im Bereich Fitness und Tanz" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar mit Übungsanteil "Kleine Spiele" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Training des Stütz- und Bewegungssystem mittels Krafttraining unter Einbezug von Großgeräten" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Aufbau, Gestaltung und Variationsmöglichkeiten innerhalb einer Trainingseinheit und können einzelne Interventionen zuordnen bzw. differenzieren. - kennen eine Auswahl von Übungsangeboten zum Training des Stütz- und Bewegungsapparates (Krafttraining, Beweglichkeit, Gymnastik/Tanz, Kleine Spiele) und können diese demonstrieren und anleiten. - können zielgruppenorientiert Bewegungsangebote unterscheiden und anpassen. - kennen Risiken der Interventionen und können entsprechende Präventionsmaßnahmen ableiten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau, Gestaltung und Variationsmöglichkeiten innerhalb der Trainingseinheit - Ziele und Wechselwirkungen einzelner Teile der Trainingseinheit - Vermittlung grundlegender Übungs- und Trainingsformen für das Training des Stütz- und Bewegungsapparats mit Hilfe von <ul style="list-style-type: none"> - Funktionsgymnastik und Training unter Verwendung von Kleingeräten - fitnessorientierten Interventionen (z. B. Yoga, Pilates, Stepaerobic, Bodyshaping) - Krafttraining an Geräten - Kleinen Spielen
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Lehrprobe (15 Minuten) in einem der Seminare mit Übungsanteil</i>	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Inhaltliche und methodische Gestaltung von Trainieren und Üben" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Grundlagen der Funktionsgymnastik und Rhythmik sowie deren Anwendungsformen im Bereich Fitness und Tanz" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Kleine Spiele" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Training des Stütz- und Bewegungssystem mittels Krafttraining unter Einbezug von Großgeräten" (1SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0111	Pflicht

Modultitel	Forschungsmethodische Grundlagen in der Sportwissenschaft
Modultitel (englisch)	Basics of Research Methods in Sport Science
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Forschungsmethoden" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Qualitative und Quantitative Forschungsmethoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen ein breites Spektrum an qualitativen und quantitativen Methoden zur Erhebung, Aufbereitung und Auswertung von Forschungsdaten, die in den verschiedenen Teildisziplinen der Sportwissenschaft angewandt werden. - können Forschungsfragen und Thesen identifizieren, differenzieren, bewerten sowie dazu passende Forschungsmethoden und Studiendesigns auswählen. - können einzelne Forschungsmethoden in vorgegebenen Szenarien anwenden. - kennen idealtypische Strukturen von Forschungsprozessen. - kennen Gütekriterien und können anhand dieser die Qualität wissenschaftlicher Untersuchungen beurteilen. - kennen ethische Grundsätze in der Wissenschaft, können wissenschaftliches Fehlverhalten identifizieren und sind in der Lage, im Sinne der Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis zu handeln.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Theorien: Definitionen, Nutzen, Anwendung - Struktur und Ablauf wissenschaftlicher Untersuchungen (Forschungsprozess) in der qualitativen und quantitativen Forschung - Forschungsthemen – Forschungsfragen - Arten von Studien und Studien-/Forschungsdesigns - Sampling und Samples - Interventions- und Evaluationsmethoden - Überblick zu quantitativen und qualitativen Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung - Gütekriterien für qualitative und quantitative Forschung
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 08-003-0105
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Forschungsmethoden" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Qualitative und Quantitative Forschungsmethoden" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0107	Pflicht

Modultitel	Sportpädagogik
Modultitel (englisch)	Sport Pedagogy
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Sportpädagogik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Sportpädagogische Anwendungsfelder" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Konzepte in der Sportpädagogik. - sind mit grundlegenden Erkenntnissen aus der sportpädagogischen Forschung vertraut und können diese in Bezug auf die eigene Rolle und das eigene Handeln im Sport kritisch reflektieren. - können spezifische Anforderungssituationen im Sport identifizieren und beschreiben. - können pädagogische Prozesse sowie zentrale Herausforderungen pädagogischen Handelns in verschiedenen Settings des Sports identifizieren, analysieren und unter Berücksichtigung professionsethischer Aspekte beschreiben. - können fachwissenschaftliche und sportfachliche Herausforderungen der Digitalisierung erklären und voneinander abgrenzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Anforderungssituationen als Ausgangspunkt für theoretische, didaktische und empirische Implikationen im Zusammenhang sportpädagogischen Handelns - Charakterisierung und Genese der Sportpädagogik - Gegenstandsbereich der Sportpädagogik: Bewegung, Spiel und Sport - Grundbegriffe der Sportpädagogik: Bildung, Erziehung, Entwicklung, Lernen, Trainieren, Kompetenzen, Physical Literacy, Health Literacy - Theoretische Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik - Empirisch fundierte Erkenntnisse zu Erziehungs- und Bildungseffekten des Sports - Zielgruppen und Settings bewegungs- und sportbezogener Bildung und Erziehung - Rollen, Beziehungen und Konflikte in sportpädagogischen Prozessen - Pädagogische Perspektiven auf Sport in verschiedenen Handlungsfeldern - Digitalisierung im Sport - Professionsethische Aspekte pädagogischen Handelns im Sport
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Sportpädagogik" (2SWS)
	Seminar "Sportpädagogische Anwendungsfelder" (1SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0108	Pflicht

Modultitel	Sportbiomechanik
Modultitel (englisch)	Sport Biomechanics
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportbiomechanik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Sportbiomechanik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Experimentelle Grundlagen der Sportbiomechanik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Bewegungen mit Hilfe quantitativer Merkmale beschreiben und bewerten. - kennen Kriterien der Zweckmäßigkeit von Bewegungsabläufen auf der Basis von Bewegungsklassen und begründen diese. - kennen Risikopotentiale sportlicher Bewegungen für den Stütz- und Bewegungsapparat und wenden Strategien zu deren Vermeidung an. - kennen Grundlagen der biomechanischen Messmethoden und wenden einfache Verfahren an. - kennen mechanische Eigenschaften biologischer Materialien und verstehen deren Bedeutung für sportliche Bewegungen. - können biomechanische Grundkenntnisse an verschiedene Zielgruppen (Patienten, Therapeuten) vermitteln. - können einfache digitale Hilfsmittel zur Datenerfassung, Datenanalyse und Kommunikation nutzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Sportbiomechanik als Wissenschaftsdisziplin in der Sportwissenschaft - Eigenschaften des menschlichen Bewegungsapparats, aktiver & passiver Bewegungsapparat - Biomechanik im Kontext von Leistung, Prävention und Rehabilitation - Biomechanische Untersuchungsmethoden (Metrologie)
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 08-003-0101
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 45 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Protokoll (Bearbeitungszeit: 2 Wochen) im Seminar mit Übungsanteil</i>	
	Vorlesung "Einführung in die Sportbiomechanik" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Experimentelle Grundlagen der Sportbiomechanik" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0109	Pflicht

Modultitel	Foundations of Sport Psychology
Modultitel (englisch)	Foundations of Sport Psychology
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpsychologie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Psychologische Grundlagen zu Bewegung, Training und Leistung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Anwendungen der Sportpsychologie in Bewegung, Training und Leistung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über fachliche Kompetenzen, indem sie grundlegende sport- und bewegungspsychologische Kenntnisse zum Zusammenhang von Individuum und Handeln in sport- und bewegungsbezogenen Anwendungsfeldern und im Bereich von Sport, Körper und Bewegung aufweisen. - Können sport- und bewegungspsychologische Forschungsergebnisse wiedergeben und hinsichtlich ihrer Aussagekraft einordnen (Generalisierung von Ergebnissen, Unterscheidung von Zusammenhängen, Veränderungen und Wirkungen). - können unter Kenntnis zentraler internationaler Texte des Faches sportpsychologische und bewegungspsychologische Konzepte, Theorien, Definitionen und Modelle im Kontext der Sport- und Bewegungspsychologie in deutscher und englischer Sprache zielgruppenspezifisch (z. B. für Athleten und Trainer) und situationsgerecht beschreiben und erklären und in den Gesamtkontext des Faches einordnen. - können psychologisch relevante Prozesse in verschiedenen sportlichen Handlungsfeldern des Leistungs- und Wettkampfsports einordnen und kritisch reflektieren. - entwickeln soziale und personale Kompetenzen weiter, indem sie in Gesprächssituationen über eigene und fremde Gefühle kommunizieren und reflektieren und persönliche und Grenzen Anderer wahrnehmen. - können konstruktives, wertschätzendes Feedback geben und annehmen (mündlich und schriftlich), - können Kritik sachlich annehmen und sprachlich adäquat reagieren, Kommunikation und Interaktionssituationen durch Beobachtung erfassen, beschreiben und bezogen auf theoretische Annahmen analysieren.
Inhalt	<p>Psychologische Grundlagen zu Bewegung, Training und Leistung (VL)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Motivation und Volition - Emotion - Kognition - Lernen

- Kommunikation und Gruppendynamik (u. a. Berufsfeld Trainerin im Leistungssport)
- Belastung, Stress und Erholung
- Grundlegende Diagnostikmethoden der Sportpsychologie (z.B. Beobachtung)

Anwendungen der Sportpsychologie in Bewegung, Training und Leistung (SE)

- Trainerin-Athleten-Kommunikation/-Beziehung
- Feedback-, Instruktions- und Kommunikationsstrategien
- Motivationales Klima
- Emotionale Kompetenz
- Grundlagen der Gesprächsführung
- Beobachtungsprotokolle

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Fallbericht (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Klausur (Multiple Choice, elektronisch), 30 Min. zur Vorlesung</i>	
	Vorlesung "Psychologische Grundlagen zu Bewegung, Training und Leistung" (1SWS)
	Seminar "Anwendungen der Sportpsychologie in Bewegung, Training und Leistung" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0112	Pflicht

Modultitel	Sportartspezifische Bewegung als Trainingsmittel I
Modultitel (englisch)	Sport-specific Movement as a Training Tool I
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Sportspiele" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Sportspiel I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Sportspiel II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Spiel- und Übungsformen anleiten und im Training für verschiedene Zielgruppen differenzieren. - können Kenntnisse zu Trainingsmitteln und -methoden zur Belastungssteuerung in den Sportspielen unter bewegungs- und leistungsorientierten Schwerpunkten anwenden. - können grundlegende Bewegungstechniken der Sportspiele demonstrieren. - entwickeln ein tieferes Verständnis von Sportspielen für die Bedeutung von Bewegung und Leistung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundsätzliche und spezielle Struktur- und Vermittlungsaspekte im jeweiligen Sportspiel (je nach Angebot der Fakultät, bspw. Fußball, Handball, Basketball, Tennis, Volleyball etc.) - Anpassung, Variation und Modifikation von Spiel- und Übungsformen im Kontext von Leistung - Anleitung zur Gruppenführung und Aufrechterhaltung der Gruppenkontrolle bei der Durchführung von spielorientierten Interventionen - Methodik und Didaktik der Sportarten - Praxisorientiertes Lernen von motorischer Eigenrealisierung elementarer Bewegungsformen mit verschiedenen Ballmaterialien - Spielregeln und Differenzierungsmaßnahmen kennenlernen und im Kontext der Leistungsentwicklung praktisch anwenden - Förderung von Teamarbeit und sozialer Interaktion durch Sportspiele - Analyse und Reflexion von Spielprozessen <p>Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.</p>

Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 08-004-0110
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 45 Min., mit Wichtung: 2	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Sportspiele" (1SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Sportspiel I" (2SWS)
Lehrprobe (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Sportspiel II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0113	Pflicht

Modultitel	Sportartspezifische Bewegung als Trainingsmittel II
Modultitel (englisch)	Sport-specific Movement as a Training Tool II
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Bewegung, Belastung, Beanspruchung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Leichtathletik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Schwimmen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen und verstehen in Grundzügen die Bewegungs-, Belastungs- und Beanspruchungsstruktur in den Bewegungsfeldern/Sportarten Leichtathletik und Schwimmen. - können sportartspezifisches Wissen und Trainingsmittel zur Entwicklung von Leistungsvoraussetzungen verschiedener Adressatengruppen und in unterschiedlichen Settings und Umgebungsbedingungen einsetzen. - können grundlegende Bewegungsformen der Bewegungsfelder/Sportarten Leichtathletik und Schwimmen und setzen diese um. - erleben in der Auseinandersetzung mit neuen Disziplinen und Bewegungstechniken die Bedeutung angemessener methodischer Wege, mehrperspektivischer Lehr- und Lernprozesse sowie von Partner- und Gruppenaufgaben. - kennen elementare Verfahren zur Bewegungsanalyse und sind in der Lage, in Grundzügen die Qualität selektiver Bewegungstechniken zu beobachten und zu beurteilen. - können grundlegende Bewegungsformen anleiten und im Training/in verschiedenen Settings für unterschiedliche Zielgruppen differenzieren. - können grundlegende Kenntnisse zu Trainingsmitteln und -methoden zur sportartspezifischen Belastungsdosierung und -steuerung im Kontext des Leistungssports anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Didaktik und Methodik zur Entwicklung grundlegender Leistungsvoraussetzungen unter besonderer Berücksichtigung von Bewegungs-, Belastungs- und Beanspruchungsstrukturen und Anpassungseffekten infolge von Belastung(en). - Modifikation und Variation in der Belastungsgestaltung unter Berücksichtigung verschiedener Adressatengruppen, Settings sowie Umgebungsbedingungen - Grundkenntnisse in der Vermittlung selektiver leichtathletischer und schwimmsportlicher Bewegungstechniken unter Berücksichtigung verschiedener

Adressatengruppen, Settings und Umgebungsbedingungen.

- Übungs-/Trainingsformen und -methoden zur Aneignung und Entwicklung grundlegender Bewegungstechniken.

- Grundlagen der Bewegungsbeobachtung und -analyse und -beratung als Kontrollmethode im Lernverlauf und deren Erprobung.

- Grundlagen der Bewegungsbeobachtung, -analyse und -beratung inkl. Erkennen von Bewegungstechnikfehlern und das Umsetzen geeigneter Korrekturmaßnahmen.

- Motorische Eigenrealisation elementarer Bewegungstechniken durch entdecktes Lernen, Lernen durch Nachahmung, Wiederholung oder Erfahrung.

- Kenntnisse zu Regelkunde, Veranstaltungs- und Sicherheitsbestimmungen.

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 45 Min., mit Wichtung: 2	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Bewegung, Belastung, Beanspruchung" (1SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Leichtathletik" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Schwimmen" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0202	Pflicht

Modultitel	Bewegungsneurowissenschaft I
Modultitel (englisch)	Movement Neuroscience I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Bewegungsneurowissenschaft I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Bewegungsneurowissenschaft I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Rolle des Gehirns bei der Initiierung und Kontrolle von Bewegung sowie dem motorischen Lernprozess erklären. - können die neuroanatomischen und neurofunktionellen Grundlagen des Zentralen Nervensystems beschreiben. - kennen theoretische Hintergründe und praktische Anwendungen neurodiagnostischer Verfahren im sportlichen, präventiven und rehabilitativen Kontext.
Inhalt	<p>Grundlagen der Neuroanatomie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau (mikro- und makroskopisch): Zentrales Nervensystem (ZNS) und Peripheres Nervensystem (PNS) <p>Grundlagen der Neurophysiologie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reizentstehung und Reizweiterleitung - Funktionsweise motorischer und sensorischer Systeme <p>Grundlagen menschlicher Bewegung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Moderne Theorien zur Steuerung und Kontrolle menschlicher Bewegung - Motorisches Lernen und assoziierte Neuroplastizität <p>Neurodiagnostische Verfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Invasive und nicht-invasive, hirnbildgebende und neuromuskuläre Verfahren
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Bewegungsneurowissenschaft I" (1SWS)
	Seminar "Bewegungsneurowissenschaft I" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0204	Pflicht

Modultitel	Statistische Grundlagen in der Sportwissenschaft
Modultitel (englisch)	Foundations of Statistics in Sport Science
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der Statistik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Statistische Analysen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissen um die Bedeutung der Statistik im sportlichen Kontext, einschließlich ihrer Rolle bei der Analyse und Interpretation von Daten. - beherrschen die Grundlagen der deskriptiven Statistik und sind in der Lage, Daten zu beschreiben und zu interpretieren. - wenden verschiedene Techniken zur Visualisierung von Daten an, um Ergebnisse effektiv präsentieren und interpretieren zu können. - sind mit verschiedenen inferenzstatistischen Verfahren vertraut und können Unterschiede zwischen Gruppen, Zusammenhänge zwischen Variablen und Veränderungen im Laufe der Zeit prüfen und interpretieren. - wissen um die spezifischen Anwendungsbereiche der Statistik in verschiedenen Teilbereichen der Sportwissenschaft.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Definition und Bedeutung von Statistik im Sport - Anwendungsgebiete von Statistik im Sport - Grundlagen der deskriptiven Statistik - Daten beschreiben und interpretieren - Anwendung und Interpretation der deskriptiven Statistik im Sport - Grundlagen der Inferenzstatistik - Anwendung und Interpretation der Inferenzstatistik im Sport - Meta-Analysen im Sport - Techniken zur Visualisierung von Daten
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Übungsaufgabe (Bearbeitungszeit: 90 Minuten) im Seminar mit Übungsanteil</i>	
	Vorlesung "Grundlagen der Statistik" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Statistische Analysen" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0201	Pflicht

Modultitel Sportökonomie und Sportmanagement**Modultitel (englisch)** Sports Economics and Sports Management**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Professur für Sportökonomie und Sportmanagement**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sportökonomie und Sportmanagement" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h
- Vorlesung "Sportrecht" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h
- Seminar "Fallanalysen in der Sportökonomie und des Sportmanagements" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 70 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- sind in der Lage den Sport aus einer ökonomischen Perspektive zu bewerten.
- entwickeln ein Verständnis für Sportmanagementprozesse.
- können Produktionsprozesse im Sport benennen und beschreiben.
- kennen rechtliche, organisatorische und ökonomische Rahmenbedingungen des Sporttreibens und können diese strukturiert beschreiben.
- können Sportvereine und -verbände strukturell und hinsichtlich ihrer sozialen Aufgabe charakterisieren.
- kennen Möglichkeiten und Unterschiede zwischen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Engagement im Sport.
- können einen Standpunkt zu Regeln im Sport, deren Sinn und Bedeutung beziehen.

Inhalt

- Perspektiven der Ökonomie und des Managements auf den Sport
- Besonderheiten von Sportgütern und deren Produktion
- Angebot, Nachfrage und Märkte im Sport
- Wirtschaftsfaktor und Arbeitsmarkt Sport
- Strategien und Strategiemanagement im Sport
- Dienstleistungs-, Qualitäts- und Finanzmanagement im Sport
- Vermarktung und Internationalisierung des Sports
- Personalmanagement und Ehrenamtlichkeit im Sport
- Marketing im und mit Sport
- Eventisierung und Events im Sport
- Sportrecht und Sportverwaltung
- Struktur und Arbeitsweise von Sportorganisationen
- Soziale Ungleichheiten im Umgang mit Körper und Sportpartizipation
- Betrug im Kontext von Sport

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Sportökonomie und Sportmanagement" (1SWS)
	Vorlesung "Sportrecht" (1SWS)
	Seminar "Fallanalysen in der Sportökonomie und des Sportmanagements" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0203	Pflicht

Modultitel	Semesterbegleitendes Fachpraktikum I Fachbezogene Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Semester Accompanying Internship I Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Begleitseminar I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Praktikum "Semesterbegleitendes Fachpraktikum I" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen das Handlungsfeld des Leistungssports in seiner Komplexität. - können die Zielbestimmung von Lehr- und Lernprozessen im leistungssportlichen Üben und Training analysieren, kennen Handlungsmöglichkeiten zur Realisierung und können diese anwenden. - kennen Kriterien zur Planung, Durchführung und Auswertung eines leistungssportlichen Übungs- und Trainingsprozesses und können diese anwenden. - können trainingsdidaktische und fachwissenschaftliche Erkenntnisse bei der Planung und Gestaltung eigener Trainer*innentätigkeit anwenden und kritisch reflektieren. - lernen den Umgang mit digitalen Medien im Kontext der Reflexion des leistungssportlichen Übens und Trainierens kennen und können Nutzungsmöglichkeiten kritisch-konstruktiv diskutieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - didaktische Konzepte zur Gestaltung von Übungs- und Trainingsprozessen - Ziele, Inhalte und methodische Gestaltungsmöglichkeiten des leistungssportlichen Übens und Trainierens im Kontext von Rahmentrainingskonzeptionen der jeweiligen Sportart - Planung, Durchführung und Reflexion des leistungssportlichen Übens und Trainierens
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Begleitseminar I" (1SWS)
	Praktikum "Semesterbegleitendes Fachpraktikum I" (0SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0211	Pflicht

Modultitel	Sportartspezifische Bewegung als Trainingsmittel III
Modultitel (englisch)	Sport-specific Movement as a Training Tool III
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Motorisches Lernen, Technik & Koordination" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h • Seminar mit Übungsanteil "Turnen & Akrobatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 45 h • Seminar mit Übungsanteil "Kampfsport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 45 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können methodisch-didaktische Lernschrittfolgen im Kontext von Leistung anwenden und ableiten. - können grundlegende Bewegungsformen der sportartspezifischen Tätigkeiten und Handlungen im Turnen und Kampfsport demonstrieren. - können Training für verschiedene Zielgruppen differenziert anleiten. - erwerben grundlegende Kenntnisse zu Trainingsmitteln und -methoden der sportartspezifischen Belastungen im Kontext des Leistungssports.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Prozesse des Motorischen Lernens, Einfluss der koordinativen Fähigkeiten im Lernprozess - Sportartspezifische Trainingsmittel zur Entwicklung allgemeiner und spezifischer Leistungsvoraussetzungen unter spezieller Berücksichtigung turnspezifischer Bewegungselemente - Technikerwerb im Turnen sowie Kampfsport und deren Variationen innerhalb möglicher Anwendungsfelder im Leistungssport - Differenzierung der Belastung in Abhängigkeit der Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen - Methodisch-didaktische Anleitung sportspezifischer Handlungen <p>Spezifika Turnen und Akrobatik Nutzung der Besonderheiten des Bewegungslandschaft Turnhalle zur Vorbereitung und Umsetzung technischer Bewegungselemente zur Entwicklung koordinativer Leistungsvoraussetzungen, Helfen und Sichern, methodisch-didaktische Befähigung, Bewegungserfahrungen</p> <p>Spezifika Kampfsport Entwicklung grundlegender technischer und taktischer Bewegungsformen, Ziele und Anwendungsformen zwei-, gruppen- und einzelkampfsportspezifischer Handlungen</p>

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 45 Min., mit Wichtung: 2	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Motorisches Lernen, Technik & Koordination" (1SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Turnen & Akrobatik" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Kampfsport" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0212	Pflicht

Modultitel	Sportartspezifische Bewegung als Trainingsmittel IV
Modultitel (englisch)	Sport-specific Movement as a Training Tool IV
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Leitung BTW Natursportarten
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausdauer, Umwelt und Nachhaltigkeit im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Bewegung in der Natur 1" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Bewegung in der Natur 2" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die positiven Auswirkungen eines Trainings des Herz-Kreislauf-Systems und können diese vermitteln - kennen eine Auswahl von Bewegungsfeldern in der Natur zum Training des Herz-Kreislauf-Systems und können diese demonstrieren - können Inhalte, Methoden und Organisationsformen des Herz-Kreislauftrainings zielgruppenspezifisch auswählen und anwenden - können Trainingsprogramme, ausgehend vom individuellen Leistungsniveau und dem jeweiligen Setting, selbstständig erstellen - entwickeln ein Umweltbewusstsein, betreiben Natursportarten nachhaltig und kennen Sicherheitsaspekte im Natursport
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden für das Training des Herz-Kreislauf-Systems aus unterschiedlichen Perspektiven und vor dem Hintergrund unterschiedlicher Anforderungen - Methoden der Vermittlung von Übungen und Aufgaben für das Training des Herz-Kreislauf-Systems - Formen der (Trainings-)Organisation in unterschiedlichen Zielgruppen - Vermittlung grundlegender Inhalte und Methoden für das Training des Herz-Kreislauf-Systems anhand von Natursportarten (gemäß dem aktuellen Angebot der Fakultät) wie bspw.: <p>Bsp. Bewegung in der Natur - Radsport</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen eines Ausdauertrainings auf dem Fahrrad - Technikschiulung bei Fahren mit unterschiedlichem Material (Bike, Rennrad, Mountainbike, Gravel-Bike, E-Bike etc.) - methodische Vermittlung des Radfahrens auf Grundlage unterschiedlicher Zielgruppen und Leistungsniveaus - Kenntnisse zur grundlegenden Materialkunde <p>Bsp. Bewegung in der Natur - Kanusport</p>

- ausgewählte grundlegende Techniken und didaktisch-methodische Vermittlungsformen
- Bewegungsbeobachtung und -analyse als Kontrollmechanismus
- Modifikationen und Variationen von Wasserfahrsport unter Berücksichtigung methodisch-didaktischer Prinzipien an unterschiedliche Bedingungen
- Modifikationen bei der Belastungsgestaltung

Bsp. Bewegung in der Natur - Skisport

- ausgewählte grundlegende Techniken und didaktisch-methodische Vermittlungsformen
- Bewegungsbeobachtung und -analyse als Kontrollmechanismus
- Modifikationen und Variationen von Wasserfahrsport unter Berücksichtigung methodisch-didaktischer Prinzipien an unterschiedliche Bedingungen
- Modifikationen bei der Belastungsgestaltung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 45 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Ausdauer, Umwelt und Nachhaltigkeit im Leistungssport" (1SWS)
Lehrprobe (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Bewegung in der Natur 1" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Bewegung in der Natur 2" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-003-0207	Pflicht

Modultitel **Angeleitetes Forschen im Sport**

Modultitel (englisch) Guided Research in Sport

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Ringvorlesung "Interdisziplinäre Forschungsschwerpunkte" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Hands-on Forschungsprojekt" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation
- B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- können Praxisprobleme aus der Sportwissenschaft in Forschungsfragen und Hypothesen übersetzen.
- kennen verschiedene Möglichkeiten für die Veröffentlichung wissenschaftlicher Texte (Stichwort Open Science, Preprints, Study Protocols).
- können Informationen zu Lizenzen von wissenschaftlichen Texten identifizieren und mit ihnen umgehen.
- kennen die Grundlagen der qualitativen und quantitativen Forschungsmethodik und können diese in kleinen Forschungsprojekten praktisch anwenden.

Inhalt

- Praktische Forschungsfragen und wissenschaftliche Hypothesen
- Lizenzen in der Wissenschaft
- Praktische Anwendung quantitativer und qualitativer Forschungsmethoden

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme an den Modulen 08-003-0111 und 08-003-0204

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Posterpräsentation 15 Min., mit Wichtung: 1	
	Ringvorlesung "Interdisziplinäre Forschungsschwerpunkte" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Hands-on Forschungsprojekt" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0205	Pflicht

Modultitel	Sportmedizin im Leistungssport
Modultitel (englisch)	Sports Medicine in High-performance Sports
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportmedizin
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der Leistungsphysiologie und Trainingsadaptation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Sportmedizinische Diagnostik und Leistungsfaktoren" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Leistungsphysiologische Diagnostik und rehabilitatives Training" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen und analysieren leistungsphysiologische Anpassungen und sportmedizinische Maßnahmen bei Erkrankungen und Verletzungen unter leistungssportlichen Bedingungen. - erlernen und analysieren sportmedizinische Verfahren im Leistungssport und wenden diese an. - können sportmedizinische Leistungsdiagnostik im Kontext von Training und Leistung beurteilen und anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Leistungsphysiologische akute und chronische Anpassungen im Kraft-, Schnelligkeits- und Ausdauertraining - Doping im Sport - Sportmedizinische Diagnostik des Herz-Kreislaufsystems und des muskuloskelettalen Systems - Prävention und Rehabilitation von Sportverletzungen - Identifikation von Leistungsreserven und indikationsspezifische sportmedizinische Intervention
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Modul 08-003-0101
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 120 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Fallaufgabe mit Fallbericht (Bearbeitungszeit: 2 Wochen) in der Übung</i>	
	Vorlesung "Grundlagen der Leistungsphysiologie und Trainingsadaptation" (2SWS)
	Seminar "Sportmedizinische Diagnostik und Leistungsfaktoren" (2SWS)
	Übung "Leistungsphysiologische Diagnostik und rehabilitatives Training" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0206	Pflicht

Modultitel	Sporternährung
Modultitel (englisch)	Sports Nutrition
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für experimentelle Sporternährung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Grundlagen der Ernährung für Gesundheit und Leistungsfähigkeit" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Angewandte Sporternährung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können verschiedene Methoden und Konzepte zur Erfassung des Ernährungsstatus vergleichen - können verschiedene Ernährungsstrategien und deren Einfluss auf Gesundheit und sportliche Leistungsfähigkeit erklären - können ausgewählte Ernährungstherapien und -strategien anwenden - können verschiedene Instrumente zur Identifikation einer Mangel- und Fehlernährung erläutern - können die Wirksamkeit und Sicherheit ausgewählter Ernährungskonzepte und Nahrungsergänzungsmittel bewerten
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Ernährungslehre - Erfassung des Ernährungsstatus (z.B. Energiebilanz und Energieverfügbarkeit) - Bedeutung von Makro- und Mikronährstoffen für die Gesunderhaltung und körperliche Leistungsfähigkeit im Sport - Mangel- und Fehlernährung im Sport (z.B. Essstörungen, Relatives Energiedefizit im Sport (RED-S)) - Flüssigkeitsbilanz im Sport - Wettkampfernährung und Regeneration - Nahrungsergänzungsmittel und Supplementation im Sport <p>Lehr- und Prüfungssprache: Englisch</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Modul 08-003-0101
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Grundlagen der Ernährung für Gesundheit und Leistungsfähigkeit" (2SWS)
	Seminar "Angewandte Sporternährung" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0208	Pflicht

Modultitel	Grundlagen des Leistungssports
Modultitel (englisch)	Basics of High Performance Sport
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Theoretische Grundlagen des Trainings im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar "Spezifische Aspekte des Trainings im Leistungssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar mit Übungsanteil "Krafttraining im Leistungssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Planungsmodelle zur Belastungsgestaltung im wettkampf- und leistungsorientierten Sport. - kennen alters-, geschlechts- und entwicklungsbezogene Besonderheiten im Nachwuchs-, Masters- und Behindertensport (e. g. Paralympics, Special Olympics). - können zielgruppenspezifische und individuelle Folgerungen für die Planung und Gestaltung des Trainings in kurz-, mittel- und langfristigen Zeiträumen ableiten. - kennen die Grundlagen ausgewählter spezifischer Besonderheiten des leistungsorientierten Trainings (e. g. Höhentraining, Training unter Hitze-/Kältebedingungen, neurozentriertes Training). - erlangen elementare Kenntnisse zu Grundlagen des Freihanteltrainings. - können Krafttrainingsübungen zielgruppenspezifisch und individuell auswählen, anleiten und korrigieren. - können grundlegendes Wissen zielgruppenorientiert an Trainierende vermitteln.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Nachwuchsleistungssport & Masterssport - Sport mit physischer und/oder kognitiver Beeinträchtigung - Langfristiger Leistungsaufbau - Entwicklungsphasen unter besonderer Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Aspekte (Ontogenese) - Grundlagen der Talenterkennung, -entwicklung und -förderung - Training unter spezifischen (Umwelt)Bedingungen (u. a. Hitze, Kälte, Höhe, Zeitzone & Chronobiologie) - Belastungsgestaltung/Zyklisierung und Periodisierung des leistungsorientierten Trainings - Struktur und Funktion von Anpassungsprozessen - Neuroathletik
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss der Module 08-003-0103, 08-004-0110, 08-004-0112, 08-004-0113, 08-004-0211, 08-004-0212

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Posterpräsentation (5 Minuten) im Seminar, Lehrprobe (15 Minuten) im Seminar mit Übungsanteil</i>	
	Vorlesung "Theoretische Grundlagen des Trainings im Leistungssport" (1SWS)
	Seminar "Spezifische Aspekte des Trainings im Leistungssport" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Krafttraining im Leistungssport" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0301	Wahlpflicht

Modultitel	Diagnostik im Leistungssport - Individualsportarten
Modultitel (englisch)	Diagnostics in Competitive Sports - Individual Sports
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportbiomechanik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Theoretische und experimentelle Grundlagen zur Analyse von Bewegungsdaten im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Methoden der biomechanischen Bewegungsanalyse auf der Basis von Technikmodellen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Erfassungs- und Auswertungsmöglichkeiten für Bewegungsdaten im Sport und deren Einsatzmöglichkeiten. - beschreiben bewegungsspezifische, individuelle, quantitative Merkmale im Rahmen von Technikmodellen im leistungsorientierten Sport. - leiten bewegungsspezifische und individuelle Ziele für die Veränderung von Bewegungsabläufen und Leistungsvoraussetzungen ab und können diese wissenschaftlich fundiert begründen. - können interventionsbedingte Veränderungen im Bewegungsablauf quantifizieren und bewerten. - vermitteln vertiefte biomechanische Kenntnisse an verschiedene Zielgruppen (Sportler, Trainer). - nutzen einfache Messsysteme selbstständig.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden zur Analyse der menschlichen Bewegung unter Nutzung verschiedener biomechanischer Modelle - Zweckmäßigkeit der sportlichen Technik - Unterschiede zwischen Technikmodellen und individuellen Bewegungsausführungen - Diagnose und Bewertung von Belastungs-/Beanspruchungssituationen im leistungssportlichen Kontext - Nachweis von Interventionseffekten - Digitale Unterstützungssysteme zur Bewegungsanalyse und -optimierung
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-004-0108
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsleistung, mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Theoretische und experimentelle Grundlagen zur Analyse von Bewegungsdaten im Leistungssport" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Methoden der biomechanischen Bewegungsanalyse auf der Basis von Technikmodellen" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0302	Wahlpflicht

Modultitel	Diagnostik im Leistungssport - Mannschaftssportarten
Modultitel (englisch)	Diagnostics in Competitive Sports - Team Sports
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportbiomechanik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Theoretische und experimentelle Grundlagen zur Analyse von Bewegungsdaten im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Methoden der Bewegungsanalyse in Sportarten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Erfassungs- und Auswertungsmöglichkeiten für Bewegungsdaten im Sport und deren Einsatzmöglichkeiten. - können leistungsdagnostische Verfahren der Sportspiele im Feld und im Labor anwenden und umsetzen. - beschreiben bewegungsspezifische, individuelle und mannschaftstaktische quantitative Merkmale in den Sportspielen. - leiten sportartspezifische, individuelle und mannschaftstaktische Ziele für die Veränderung von technisch-/taktischen Leistungsvoraussetzungen ab und können diese wissenschaftlich fundiert begründen. - können interventionsbedingte Veränderungen quantifizieren und bewerten. - vermitteln vertiefte biomechanische Kenntnisse an verschiedene Zielgruppen (Sportler, Trainer). - nutzen einfache Messsysteme selbstständig.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Methoden zur Analyse der menschlichen Bewegung unter Nutzung verschiedener biomechanischer Modelle und Messsysteme - Diagnose und Bewertung von Belastungs-/Beanspruchungssituationen im leistungssportlichen Kontext - Nachweis von Interventionseffekten - Digitale Unterstützungssysteme zur Bewegungsanalyse und -optimierung - Diagnose der Umsetzung individueller und mannschaftstaktischer Varianten - Systematische Spielbeobachtung
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-004-0108
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsleistung, mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Theoretische und experimentelle Grundlagen zur Analyse von Bewegungsdaten im Leistungssport" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Methoden der Bewegungsanalyse in Sportsportarten" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0303	Pflicht

Modultitel **Coaching, Sport Psychological Diagnostics and Interventions****Modultitel (englisch)** Coaching, Sport Psychological Diagnostics and Interventions**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Professur für Sportpsychologie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Grundlagen der Sportpsychologischen Diagnostik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Psychologische Interventionsverfahren zur Leistungsoptimierung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- können den sportpsychologischen und geschlechtsspezifischen Bedarf von Akteuren im Leistungssport identifizieren (z.B. Athletinnen und Trainerinnen) und darauf aufbauend empirisch-evidente Handlungsempfehlungen zur Leistungssteigerung und Kompetenzentwicklung geben.
- können verschiedene Methoden der Leistungsoptimierung und der sportpsychologischen Beratung anwenden.
- können verschiedenen Akteuren sportpsychologische Unterstützungsmöglichkeiten und Handlungsmaßnahmen empfehlen.
- können sportpsychologische Diagnostikmöglichkeiten selbständig auswählen, einsetzen und mit Hilfe von Manualen auswerten.
- kennen die Grenzen ihrer eigenen sportpsychologischen Möglichkeiten und kennen verschiedene (sport-)psychologische Angebote in verschiedenen sportspezifischen Settings (Schule, Verein, Leistungsstützpunkte, etc.).

Inhalt

Psychologische Interventionsverfahren zur Leistungsoptimierung (Ü)

- Angebote sportpsychologischer Unterstützung im System Leistungssport und Arbeit mit besonderen Zielgruppen (z. B. Trainerinnen)
- Mentales Training
- Psychoregulative Verfahren
- Self-Talk
- Imagination
- Emotions- und Aktivierungsregulation

Grundlagen der Sportpsychologischen Diagnostik (SE)

- Anamnese- und Betreuungsgespräch und Gesprächsdokumentation Grundlagen (sport-)psychologischer Diagnostik von Individuen und verschiedenen Gruppen
- Instrumente zur Erfassung von Motivation, Volition, Wettkampfangst, kognitiver Fähigkeiten
- z.B. Interview, systematische Beobachtung, psychometrische Fragebögen
- Gütekriterien

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Fallbericht (12 Wochen), mit Wichtung: 1 <i>Prüfungsvorleistung: (Präsentation (5 Minuten) in der Übung)</i>	Seminar "Grundlagen der Sportpsychologischen Diagnostik" (2SWS)
	Übung "Psychologische Interventionsverfahren zur Leistungsoptimierung" (1SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0304	Pflicht

Modultitel	Forschungspraktikum Fachbezogene Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Practical Research Course Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Forschungspraktikum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Praktikum "Forschungspraktikum" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können eigene Studien in unterschiedlichen Settings planen und durchführen. - kennen wesentliche Qualitätskriterien in der Durchführung wissenschaftlicher Studien und können diese in der eigenen Studiengestaltung umsetzen. - kennen Maßnahmen, die dem Erwerb von sportwissenschaftlichen Kompetenzen dienen und zur Qualitätssicherung in unterschiedlichen sportpraktischen Anwendungsfeldern beitragen und können diese in der Studienplanung berücksichtigen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte theoretische und praktische Erfahrungen in der Erforschung von sportwissenschaftlichen Themen - Qualitätskriterien wissenschaftlicher Studien im sport- und bewegungswissenschaftlichen Kontext - Qualitätssicherung des Handelns in sport- und bewegungswissenschaftlichen Studien - Mitarbeit an Planung und Durchführung wissenschaftlicher Untersuchungen - Planung eigener sportwissenschaftlicher Studien in leistungssportlichen Settings
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Seminararbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Forschungspraktikum" (1SWS)
	Praktikum "Forschungspraktikum" (0SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0305	Wahlpflicht

Modultitel	Pädagogik des Leistungssports (Vertiefungsmodul)
Modultitel (englisch)	Pedagogy of High Performance Sports (Advanced Module)
Empfohlen für:	5./6. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Pädagogisches Handeln im Leistungssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h • Übung "Sportpraxis analysieren und reflektieren" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen normative und wirksamkeitsorientierte Kriterien zur Bestimmung pädagogischer Qualität im Sport und können dieses Wissen zur Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns nutzen. - können die pädagogische Qualität des angeleiteten Sporttreibens (Training) im Kontext des Leistungssport differenziert erfassen, analysieren und bewerten. - kennen Instrumente zur konstruktiven Gestaltung von Arbeitsbeziehungen und können diese im Leistungssport anwenden - können pädagogische Prozesse sowie zentrale Herausforderungen pädagogischen Handelns im Leistungssport identifizieren, analysieren und reflektiert gestalten bzw. bearbeiten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Anleiten, Lehren und Betreuen im Leistungssport aus pädagogischer Perspektive (u. a. Instruktion, Feedback, Lernklima, Zeitmanagement, Gruppenführung, Lernformate) - Pädagogische Gestaltung der Beziehung zwischen Trainern und Athleten - Pädagogische Qualität des angeleiteten Sporttreibens (Training) im Kontext des Leistungssport
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-004-0107
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Videoanalyse mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Pädagogisches Handeln im Leistungssport" (2SWS)
	Übung "Sportpraxis analysieren und reflektieren" (1SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0307	Wahlpflicht

Modultitel	Ernährung im Leistungssport (Vertiefungsmodul)
Modultitel (englisch)	Performance Nutrition
Empfohlen für:	5./6. Semester
Verantwortlich	Professur für experimentelle Sporternährung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Ernährung im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Ernährung im Leistungssport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Ernährungsempfehlungen für Training und Wettkampf für ausgewählte Sportarten ableiten - können Ernährungs-Interventionen zur Optimierung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit im Leistungssport entwickeln, anwenden und die Effekte dieser Interventionen evaluieren - können die Wirksamkeit und Sicherheit ausgewählter Ernährungskonzepte und Nahrungsergänzungsmittel im Leistungssport bewerten
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Ernährungsempfehlungen für Training und Wettkampf für ausgewählte Sportarten - Bedeutung des Zeitpunkts der Nährstoffzufuhr für die Leistungsfähigkeit und Regeneration - Alternative Ernährungskonzepte im Sport (z.B. vegetarische/vegane Ernährung, "train low – compete high", ketogene Ernährung) - Ernährung in besonderen klimatischen Bedingungen (z.B. Höhe, Hitze, Kälte) - Vertiefende Bewertung des Nutzens und der Risiken von Nahrungsergänzungsmitteln und Supplementation im Sport <p>Lehr- und Prüfungssprache: Englisch</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 08-004-0206
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Ernährung im Leistungssport" (1SWS)
	Seminar "Ernährung im Leistungssport" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0308	Wahlpflicht

Modultitel	Wahrnehmung und Handlung
Modultitel (englisch)	Perception and Action
Empfohlen für:	5./6. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegungs- und Trainingswissenschaft mit dem Schwerpunkt Wahrnehmung und Handlung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Wahrnehmung, Kognition und Handlung im Leistungssport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Wahrnehmung, Kognition und Handlung - Anwendungen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben Wissen zu den Themenfeldern Wahrnehmung, Kognition und Handlung (und deren Interaktionen) im Kontext des Leistungssports. - kennen diagnostische Ansätze zu Wahrnehmung, Kognition und Handlung (und deren Interaktionen) im Kontext des Leistungssports, können diese anwenden und deren Ergebnisse reflektieren. - können Interventionen zur Leistungsoptimierung in benanntem Kontext entwickeln, in der Beratung nutzen und die Effekte dieser Interventionen evaluieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefte theoretische Inhalte zu Wahrnehmung, Kognition und Handlung (und deren Interaktionen) im Kontext des Leistungssports - Verfahren der Diagnostik von Wahrnehmung, Kognition und Handlung (und deren Interaktionen) im Kontext des Leistungssports - Ableitung und Evaluation von Beratungsansätzen und Mehrkomponenten-Interventionen in benannten Kontext
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Manuskript (Bearbeitungsdauer 6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Wahrnehmung, Kognition und Handlung im Leistungssport" (1SWS)
	Seminar "Wahrnehmung, Kognition und Handlung - Anwendungen" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0310	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Vertiefung - Natursportarten (Ski/Kanu/Rad)**Modultitel (englisch)** Sports Intensification - Nature Sports (Skiing/Canoeing/Biking)**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Leitung BTW Natursportarten**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Vertiefung Natursportarten (Ski/Kanu/Rad)" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Vertiefung Natursportart I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Vertiefung Natursportart II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- können Natursportarten theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln.
- können sich vielfältige sportartgerichtete Bewegungserfahrungen aneignen.
- beschreiben und analysieren ausgewählte Bewegungen in den Natursportarten.
- können ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln.
- können Training konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen.
- formulieren und evaluieren messbare Lernziele.
- können konditionelle, technisch koordinative sowie technisch-taktische Inhalte der gewählten Sportart und deren Vermittlungsmethoden praktisch anwenden.
- können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten.
- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.

Inhalt

- Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in der Sportart
- Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren der Natursportarten (Skisport, Kanusport oder Radsport)
- Talenterkennung, -entwicklung und -förderung
- Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, der konditionellen Fähigkeiten und der Taktik der Natursportarten (Skisport, Kanusport oder Radsport)
- Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Natursportarten (Skisport, Kanusport oder Radsport)
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen mit Behinderung
- Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung

- Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren der Natursportarten (Skisport, Kanusport oder Radsport)
 Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0212

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Vertiefung Natursportarten (Ski/Kanu/Rad)" (1SWS)
Lehrprobe 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Vertiefung Natursportart I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Vertiefung Natursportart II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0311	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Vertiefung - Schwimmsport**Modultitel (englisch)** Sports Intensification - Swimming**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Vertiefung Schwimmsport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik Schwimmsport I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik Schwimmsport II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder des Schwimmsports kennen und anwenden.
- lernen Training im Schwimmsport theoretisch zu durchdringen, praktisch anzuwenden und zu vermitteln.
- können ausgewählte Bewegungstechniken und Bewegungsprogramme beschreiben, analysieren und vermitteln.
- können abhängig vom Leistungsstand Lern- und Trainingsziele für verschiedene Zielgruppen formulieren und evaluieren.
- können das Üben und Trainieren koordinativer und konditioneller Fähigkeiten sowie allgemeiner und schwimmsportspezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen und organisieren.
- können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten.
- können ausgewählte Bewegungstechniken und Bewegungsprogramme demonstrieren.
- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.

Inhalt

- Zielgruppen und Voraussetzungen
- Vermittlungs- und Feedbackkonzepte in Theorie und Praxis des Schwimmsports
- Bewegungsbeobachtung, -analyse und -beratung
- Mittel und Methoden der Vervollkommnung allgemeiner und spezifischer Körperübungen an Land und im Wasser
- Mittel und Methoden zur Entwicklung leistungsbestimmender allgemeiner und spezifischer konditioneller Leistungsvoraussetzungen an Land und im Wasser
- Besonderheiten allgemeiner, semispezifischer und spezifischer Trainingsmittel
- motorische Eigenrealisation ausgewählter Bewegungstechniken und Bewegungsprogramme
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen

mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0211

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Vertiefung Schwimmsport" (1SWS)
Lehrprobe* 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik Schwimmsport I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik Schwimmsport II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0312	Wahlpflicht

Modultitel	Sportfachliche Vertiefung - Turnsportarten
Modultitel (englisch)	Sports Intensification - Gymnastics
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Training in den Turnsportarten theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Leistungsvoraussetzungstraining" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Trainingsmittel und -methoden in den Turnsportarten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vielfältige sportartgerichtete Bewegungskompetenzen. - können ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren. - können ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln. - können das Üben und Trainieren konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen. - können abhängig vom Leistungsstand Lern- und Trainingsziele für verschiedene Altersgruppen formulieren und evaluieren. - können technisch-kompositorische, technisch-koordinative sowie konditionelle Trainingsmittel einsetzen und deren Vermittlungsmethoden anwenden. - können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten. - lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in den Turnsportarten (bspw. Gerätturnen, Gymnastik, Tanz, Eiskunstlaufen, Wasserspringen etc.) - Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren der Turnsportarten - Talenterkennung, -entwicklung und -förderung - Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Taktik und der konditionellen Fähigkeiten der Turnsportarten - Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Turnsportarten - Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung - Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren der Turnsportarten

- Trainingsmittel der Gestaltung, Choreografie, Körpertechniken
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0211

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Training in den Turnsportarten theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1SWS)
Lehrprobe* 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Leistungsvoraussetzungstraining" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Trainingsmittel und -methoden in den Turnsportarten" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0313	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Vertiefung - Leichtathletik**Modultitel (englisch)** Sports Intensification - Track and Field**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Training in der Sportart Leichtathletik theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik - Leichtathletik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Diagnostik & Steuerung - Leichtathletik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- erwerben multiple sportartgerichtete Bewegungskompetenzen.
- können vielfältige, v.a. konditionelle und technisch-koordinative, Trainingsmittel zielgruppenspezifisch einsetzen und deren Vermittlungsmethoden anwenden.
- können in Abhängigkeit des Leistungsstands Lern- und Trainingsziele für verschiedene Alters- und Zielgruppen formulieren und evaluieren.
- können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten.
- können das Üben und Trainieren von eher energetisch- (Kondition) und informationell-determinierten (Koordination) Anpassungen sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen, anwenden und evaluieren.
- verfügen über vertiefte sportartspezifische Vermittlungskompetenz auf (nachwuchs)leistungssportlichem Niveau.
- erlangen elementare Kenntnisse zu sportartspezifischen Verfahren zur Leistungsdiagnostik/Trainingssteuerung und können diese anwenden.
- können selektive Bewegungstechniken beschreiben, analysieren, evaluieren und korrigieren.
- können die Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in der Leichtathletik nachweisen.
- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.

Inhalt

- Grundkenntnisse zu Strukturebenen der sportlichen Leistung und des Trainings in der Leichtathletik
- Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren der Leichtathletik
- Talenterkennung, -entwicklung und -förderung
- Verstehen und Erleben grundlegender sportartspezifischer physiologischer und

biomechanischer Bedingungen/Gesetzmäßigkeiten

- Vertiefte Kenntnisse zur Bewegungsbeobachtung, -analyse und -beratung im Training selektiver Bewegungstechniken inkl. Erkennen von Bewegungstechnikfehlern und das Umsetzen geeigneter Korrekturmaßnahmen
- Motorische Eigenrealisation selektiver Bewegungstechniken durch entdecktes Lernen, Lernen durch Nachahmung, Wiederholung oder Erfahrung
- Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Sportart/Sportartengruppe
- Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren der Leichtathletik
- Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung von leistungsbestimmenden Faktoren (Kondition, Koordination), Bewegungstechniken bzw. Komplexleistungen ausgewählter Lauf-, Sprung- und Wurf/Stoß-Disziplinen
- Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung von sportlichen Techniken sowie von energetisch- und informationell-determinierten Aspekten/Faktoren der Leichtathletik
- Einführung in die Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung der Leichtathletik
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0211

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Training in der Sportart Leichtathletik theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1SWS)
Lehrprobe* 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Didaktik & Methodik - Leichtathletik" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Diagnostik & Steuerung - Leichtathletik" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0314	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Vertiefung - Mannschaftsspiele**Modultitel (englisch)** Sports Intensification - Team Sports**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 55 h
- Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel II & III" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 95 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- erwerben vielfältige sportartspezifische Bewegungskompetenzen.
- können ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren.
- können ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln.
- können das Üben und Trainieren konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen.
- können Lern- und Trainingsziele formulieren und evaluieren.
- können technisch-taktische, technisch-koordinative sowie konditionelle Inhalte der gewählten Sportart/Sportartengruppe und deren Vermittlungsmethoden anwenden.
- können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten.
- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.

Inhalt

- Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in der Sportart
- Modelle des langfristigen Leistungsaufbaus
- Funktion und Ausprägungsgrad leistungbestimmender Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Taktik und der konditionellen Fähigkeiten der Sportart/Sportartengruppe
- Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Sportart/Sportartengruppe
- Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung
- Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Talenterkennung, -entwicklung und -förderung
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0112

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel II & III" (3SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0315	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Vertiefung - Rückschlagspiele**Modultitel (englisch)** Sports Intensification - Racket Sports**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 55 h
- Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel II & III" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 50 h Selbststudium = 95 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- erwerben vielfältige sportartspezifische Bewegungskompetenzen.
- können ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren.
- können ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und vermitteln.
- können das Üben und Trainieren konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining planen.
- können Lern- und Trainingsziele formulieren und evaluieren.
- können technisch-taktische, technisch-koordinative sowie konditionelle Inhalte der gewählten Sportart/Sportartengruppe und deren Vermittlungsmethoden anwenden.
- können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten.
- lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.

Inhalt

- Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in der Sportart
- Modelle des Langfristigen Leistungsaufbaus
- Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Taktik und der konditionellen Fähigkeiten der Sportart/Sportartengruppe
- Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Sportart/Sportartengruppe
- Trainingsmittel zur (Weiter-)Entwicklung der Techniken bzw. der Komplexleistung
- Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren der Sportart/Sportartengruppe
- Talenterkennung, -entwicklung und -förderung
- Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0112

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel II & III" (3SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0316	Wahlpflicht

Modultitel	Sportfachliche Vertiefung - Kampfsport
Modultitel (englisch)	Sports Intensification - Combat Sports/Martial Arts
Empfohlen für:	5. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Kampf- und Distanzsportarten theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Kontaktkampfsportarten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Distanzkampfsportarten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können sich vielfältige sportartgerichtete Bewegungserfahrungen aneignen. - können ausgewählte sportliche Bewegungen beschreiben und analysieren. - vermitteln und demonstrieren ausgewählte sportliche Techniken unter taktischem Bezug. - planen Training konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie spezifischer Fertigkeiten als Leistungsvoraussetzungen im Grundlagentraining. - formulieren und evaluieren Lernziele. - beherrschen technisch-taktische, technisch koordinative sowie konditionelle Inhalte der gewählten Sportart/Sportartengruppe und deren Vermittlungsmethoden. - können Lern-, Übungs- und Trainingsprozesse in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen (z. B. des Sports von Menschen mit Behinderung) gestalten. - lernen Bewegungstrends und assoziierte Bewegungsfelder der Sportartengruppe kennen und anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse zu Strukturebenen der Leistung und des Trainings in den Kampfsportarten - Funktion und Ausprägungsgrad leistungsbestimmender Faktoren im Zweikampf - Talenterkennung, -entwicklung und -förderung - ausgewählte Theorien und Methoden zur Analyse und Strukturierung der sportlichen Technik, Strategie und Taktik sowie der konditionellen Fähigkeiten in den Zweikampfsportarten - Vermittlungskonzepte in Theorie und Praxis der Distanz- und Kontaktkampfsportarten - Trainingsmittel zur Entwicklung und Vervollkommnung der Techniken bzw. der Komplexleistung - Mittel und Methoden zur Entwicklung der leistungsbestimmenden Faktoren im Kampfsport unter Beachtung der relativen Kompensierbarkeit - Spezifische Herausforderungen im Kontext des (Leistungs-)sports von Menschen

mit Behinderung

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme in der gleichen Sportartengruppe in dem Modul 08-004-0211

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur* 60 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Kampf- und Distanzsportarten theoretisch durchdringen, praktisch anwenden und vermitteln" (1SWS)
Lehrprobe* 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Kontaktkampfsportarten" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Distanzkampfsportarten" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0306	Wahlpflicht

Modultitel	Bewegungsneurowissenschaft II
Modultitel (englisch)	Movement Neuroscience II
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur für Bewegung, Training und Leistung unter neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Bewegungsneurowissenschaft II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Bewegungsneurowissenschaft II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Bewegung - Gesundheit - Rehabilitation
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Anpassungsprozesse des Gehirns im (spitzen-) sportlichen Kontext - können Interventionen zur motorischen Leistungsoptimierung ableiten und kritisch hinterfragen.
Inhalt	<p>Neuroplastizität im sportlichen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anpassungsprozesse durch sportliche Betätigung - Motorik & Expertise Effekte <p>Nature vs. Nurture</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlagen des motorischen Systems - Trainierbarkeit des motorischen Systems <p>Interventionsmaßnahmen zur Optimierung des motorischen Systems</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lateralitätsaspekte - Feedbackstrategien - Neurodoping - Bewegungsbeobachtung und -vorstellung
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 08-003-0202
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Bewegungsneurowissenschaft II" (1SWS)
	Seminar "Bewegungsneurowissenschaft II" (2SWS)

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0309	Pflicht

Modultitel	Semesterbegleitendes Fachpraktikum II Fachbezogene Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Semester Accompanying Internship II Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur für Sportpädagogik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Begleitseminar II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Praktikum "Semesterbegleitendes Fachpraktikum II" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 100 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Neben den Zielsetzungen gemäß der sportartspezifischen Rahmentrainingskonzeptionen verfolgt das Modul folgende fachspezifischen Ziele des Übens, Trainierens und Wettkämpfens im Leistungssport</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Trainingseinheiten und Trainingssequenzen mit angemessenem fachlichen Niveau planen und gestalten. - können eigene Tätigkeit im Kontext des Übens, Trainierens und Wettkämpfens sowie Lernprozesse der Athleten in der jeweiligen Sportart analysieren und reflektieren. - sind in der Lage Wissen und Kompetenzen zu einer sach- und athletenorientierten Unterrichtsgestaltung anzuwenden. - können Übungs-, Trainings- und Wettkampfmateriale zur nachhaltigen Weiterentwicklung (OER) in der leistungssportlichen Praxis erstellen, kritisch reflektieren und evaluieren. - können digitale Medien gezielt für den Leistungsentwicklungsprozess einsetzen und die Wirksamkeit kritisch-konstruktiv diskutieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Beobachtung, Analyse und Fremdrelexion des leistungssportlichen Übens, Trainierens und Wettkämpfens - Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines an den Werten des Leistungssports orientierten Übungs- und Trainingsprozesses - schwerpunktmäßige Auseinandersetzung und Anwendung mit trainingsdidaktischen Themenfeldern zur Gestaltung Trainingskonzepten
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss des Moduls 08-004-0203
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen)*, mit Wichtung: 1	
Lehrprobe (90 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung*, mit Wichtung: 1	Seminar "Begleitseminar II" (1SWS)
	Praktikum "Semesterbegleitendes Fachpraktikum II" (0SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0318	Wahlpflicht

Modultitel	Sportfachliche Spezialisierung - Natursportarten (Ski/Kanu/Rad)
Modultitel (englisch)	Sports Specialization - Ski Sports/Canoeing/Cycling
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Leitung BTW Natursportarten
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Spezialisierung Skisport/Kanusport/Radsport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Training und Wettkampf im Skisport/Kanusport/Radsport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h • Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Vermittlungskompetenz im Skisport/Kanusport/Radsport" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Training im Skisport/Kanusport/Radsport planen, organisieren und durchführen. - können sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik anwenden. - können Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in der gewählten Sportart/Sportartengruppe nachweisen. - erwerben eine Wettkampfkompetenz, einschließlich der Regeln und Wettkampfbestimmungen. - erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics). - beherrschen und demonstrieren ausgewählte sportliche Techniken - können sportartspezifische Vermittlungskompetenzen nachweisen. - können sportartspezifische Trainingsmittel bedarfsgerecht einsetzen. - reflektieren sportartspezifische Probleme der Belastungsgestaltung im Nachwuchsleistungssport.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Förderkonzept des zuständigen Sportverbandes - Faktoren und Beziehungsgefüge der Wettkampf-, Leistungs- und Trainingsstruktur - Langfristiger Leistungsaufbau - Entwicklungstrends im Skisport/Kanusport/Radsport, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte - Prognose der Leistungsentwicklung - Inhalte und Vorgehensweisen zur Ausprägung leistungsbestimmender Faktoren - Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung im Skisport/Kanusport/Radsport - Training zur Ausprägung der Komplexleistung - Aktuelle, mittelfristige und langfristige Trainingssteuerung

- Trainingsplanung und -dokumentation
- Coaching der Wettkampfleistung
- Leistungsdiagnostische Verfahren im Skisport/Kanusport/Radsport
- Technik-/ Taktiktraining und Technik-/ Taktikbeobachtung
- Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0310

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Spezialisierung Skisport/Kanusport/Radsport" (1SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Training und Wettkampf im Skisport/Kanusport/ Radsport" (2SWS)
Hausarbeit (6 Wochen) mit Präsentation (15 Min.)*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Methoden und Vermittlungskompetenz im Skisport/Kanusport/Radsport" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0319	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Spezialisierung - Schwimmsport**Modultitel (englisch)** Sports Specialization - Swimming**Empfohlen für:** 6. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Spezialisierung Schwimmsport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Planung & Steuerung Schwimmsport I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Planung & Steuerung Schwimmsport II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- lernen sich neue Themengebiete des Schwimmsports zu erschließen.
- lernen Forschungsergebnisse zu Diagnostik und Intervention im Schwimmsport analytisch-kritisch zu reflektieren und zu beurteilen.
- erwerben Vermittlungskompetenzen in ausgewählten Zielgruppen des Nachwuchstrainings.
- können Training in ausgewählten Zielgruppen des Nachwuchstrainings planen und organisieren.
- können allgemeine und schwimmsportspezifische Mittel und Methoden des Trainings an Land und im Wasser in ausgewählten Etappen des Nachwuchstrainings adressatengerecht einsetzen und begründen.
- können Trainingsbelastungen und Regenerationsmaßnahmen in ausgewählten Zielgruppen des Nachwuchstrainings ableiten und begründen.
- können Maßnahmen zur Sicherung der Belastbarkeit in ausgewählten Zielgruppen des Nachwuchstrainings ableiten und begründen.
- können schwimmsportspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung in ausgewählten Etappen des Nachwuchstrainings anwenden und evaluieren.
- erwerben Kompetenzen in Diagnostik und Coaching.
- erlangen Kompetenzen für Anwendungen bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung.

Inhalt

- Entwicklungstrends in Forschung und Leistungssportpraxis des Schwimmsports
- Coaching von Zielgruppen in Training und Wettkampf
- Modelle zur sportlichen Leistung und zur Wettkampfleistung
- Leistungsaufbau
- Zusammenhänge von Mechanismen der Belastung, Beanspruchung, Adaptation an Training, biologischer Reife und sportlicher Leistungsentwicklung
- Planung des Trainings bei differenzierten Zielgruppenvoraussetzungen und Leistungszielen im Nachwuchstraining
- Maßnahmen der kurz- und mittelfristigen Steuerung des Trainings

- Individualisierung von Coaching und Interventionen in Training und Wettkampf
- Verfahren der Leistungsdiagnostik in Training und Wettkampf
- Verfahren der Trainingsdokumentation und -analyse
- Besonderheiten von Wettkämpfen im Nachwuchstraining

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0311

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Spezialisierung Schwimmsport" (1SWS)
Präsentation* 30 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Planung & Steuerung Schwimmsport I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Planung & Steuerung Schwimmsport II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0320	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Spezialisierung - Turnsportarten**Modultitel (englisch)** Sports Specialization - Gymnastics**Empfohlen für:** 6. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Planung, Organisation und Durchführung des leistungsorientiertes Nachwuchstrainings in den technisch-kompositorischen Sportarten" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Technik & Methodik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Technik & Methodik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- können Training in den Turnsportarten planen, organisieren und durchführen.
- können sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik anwenden.
- können die Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in den Turnsportarten nachweisen.
- erwerben Wettkampfkompetenz einschließlich der Regeln und können Wettkampfbestimmungen anwenden.
- erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics).
- können ausgewählte sportliche Techniken demonstrieren und in den Trainingsprozess integrieren.
- können sportartspezifische Vermittlungskompetenzen nachweisen.
- können spezifische Trainingsmittel bedarfsgerecht einsetzen.
- können Probleme der Belastungsgestaltung im Nachwuchsleistungssport reflektieren.

Inhalt

- Förderkonzept des zuständigen Sportverbandes DTB (und weitere)
- Faktoren und Beziehungsgefüge der Wettkampf-, Leistungs- und Trainingsstruktur der technisch-kompositorischen Sportarten
- Modelle des Langfristigen Leistungsaufbaus
- Entwicklungstrends in den Turnsportarten, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte
- Prognose der Leistungsentwicklung
- Inhalte und Vorgehensweisen zur Ausprägung leistungsbestimmender Faktoren
- Mechanismen zur aktuellen und langfristigen Belastungssteuerung in der Sportart/Sportartengruppe
- Training zur Ausprägung der Komplexleistung

- Aktuelle, mittelfristige und langfristige Trainingssteuerung
- Trainingsplanung und -dokumentation
- Coaching der Wettkampfleistung
- Einführung in die Leistungsdiagnostik der Turnsportarten und in leistungsdiagnostische Verfahren
- Techniktraining und Technikbeobachtung, Bewegungsanalyse, Gestaltung/Choreografie
- Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0312

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Planung, Organisation und Durchführung des leistungsorientiertes Nachwuchstrainings in den technisch-kompositorischen Sportarten" (1SWS)
Projektarbeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Technik & Methodik I" (2SWS)
Demonstrationsfähigkeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Technik & Methodik II" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0321	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Spezialisierung - Leichtathletik**Modultitel (englisch)** Sports-related Specialization - Track and Field**Empfohlen für:** 6. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Planung, Organisation und Durchführung eines leistungsorientierten (Nachwuchs-)Trainings in der Leichtathletik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 40 h
- Seminar mit Übungsanteil "Training & Diagnostik - Leichtathletik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 55 h
- Seminar mit Übungsanteil "Adaptation & Leistungsentwicklung - Leichtathletik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 25 h Selbststudium = 55 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- kennen Strukturen, Aufgaben und Qualifikationen der Sportart Leichtathletik.
- verfügen über vertieftes trainings- und bewegungswissenschaftliches Fachwissen zur nachhaltigen Steigerung bzw. zum Erhalt der Leistungsfähigkeit in der Leichtathletik.
- können das Training bzw. die Übungs-/Trainingsformen unter leistungs-, alters- und gesundheitsspezifischen Aspekten in Training und Wettkampf personen-, situations- und aufgabenbezogen planen, organisieren und anwenden.
- erwerben Wettkampfkompentenz einschließlich Veranstaltungsmanagement, Regelkunde und Wettkampfbestimmungen.
- erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics).
- kennen leistungsdiagnostische Verfahren in Labor und im Feld und können diese zur Periodisierung, Durchführung und Auswertung sportlichen Trainings zielorientiert anwenden.
- können die zugrundeliegenden Mechanismen von Anpassungsprozessen erläutern und erlangen grundlegende Beurteilungskompetenz über die Wirksamkeit von Belastungsmethoden.
- können altersbedingte Veränderungen der Leistungsfähigkeit beschreiben, diese vor dem Hintergrund verschiedener Entwicklungsphasen einordnen und den Einsatz wirksamer Trainingsinterventionen diskutieren.
- können die Belastungsgestaltung, die (individuelle) Beanspruchung sowie aktuelle Forschungsergebnisse und -befunde zur Leistungsdiagnostik und Trainingsableitung, v. a. im Nachwuchsleistungssport, grundlegend analytisch-kritisch reflektieren und diskutieren.
- können Trainingsinterventionen anforderungs- und zielgruppenspezifisch differenzieren und bedarfsgerecht einsetzen.
- können sich in neue/aktuelle Themengebiete im Kontext der Leichtathletik

earbeiten, zielgerichtete wissenschaftliche Quellen finden, offene Fragestellungen sowie diskutieren und beurteilen mögliche Lösungsansätze identifizieren.

Inhalt

- Wesen, Struktur und Förderkonzepte der Sportart Leichtathletik
- Faktoren und Beziehungsgefüge der Wettkampf-, Leistungs- und Trainingsstruktur der Leichtathletik
- Analyse ausgewählter Anforderungsprofile leichtathletischer Disziplinen.
- Training & Diagnostik der Kondition und Koordination in der Erwerbs-, Modulations- und Stabilisationsphase der sportlichen Leistungsentwicklung
- Leistungspotential und -entwicklung im Altersgang unter besonderer Betrachtung der nachhaltigen, langfristigen Entwicklung und Begleitung von Nachwuchssportlern
- Modelle eines langfristigen Leistungsaufbaus
- Aktuelle, mittelfristige und langfristige Trainingssteuerung
- Trainingsplanung und -dokumentation
- Organisation, Inhalte, Durchführung, Dokumentation und Auswertung eines Wettkampfes, einer Wettkampfdiagnostik und -analytik
- Coaching in Training und Wettkampf
- Aktuelle Entwicklungstrends der Leichtathletik, des Material- und Gerätesektors und aktuelle Forschungsschwerpunkte im (Hoch-)Leistungssport

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0313

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 2	
	Seminar "Planung, Organisation und Durchführung eines leistungsorientierten (Nachwuchs-)Trainings in der Leichtathletik" (1SWS)
Projektarbeit*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Training & Diagnostik - Leichtathletik" (2SWS)
Posterpräsentation* 15 Min., mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Adaptation & Leistungsentwicklung - Leichtathletik" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0322	Wahlpflicht

Modultitel	Sportfachliche Spezialisierung - Mannschaftsspiele
Modultitel (englisch)	Sports Specialization - Team Sports
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anwendungsphase im Verein" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel III" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über sportartspezifische Ausbildungs- und Trainerkompetenzen. - können Training in den gewählten Mannschaftssportarten planen, organisieren und durchführen. - können sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik anwenden. - können die Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in den gewählten Mannschaftssportarten nachweisen. - erwerben Wettkampfkompetenz einschließlich der Regeln und können Wettkampfbestimmungen anwenden. - erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics). - können sportartspezifische Vermittlungskompetenzen anwenden. - können spezifische Trainingsmittel bedarfsgerecht einsetzen. - können Probleme der Belastungsgestaltung im Nachwuchsleistungssport reflektieren. - reflektieren die eigene Trainerentwicklung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Coaching der Trainings- und Wettkampfleistung - Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung in den Mannschaftssportarten - Training zur Ausprägung der Komplexleistung - Verbindung von Kleingruppen-/Positionstraining und Mannschaftstraining - Individualisierung - Trainingsplanung und -dokumentation - Bedeutung von Feedback für die Selbstentwicklung/-reflexion und Prinzipien für den Umgang mit Feedback - Einführung in die Leistungsdiagnostik der Sportart und in leistungsdiagnostische

Verfahren

- Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik
- Entwicklungstrends in den Mannschaftssportarten, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0314

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 1	
Hausarbeit (6 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar "Anwendungsphase im Verein" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel I" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel II" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Mannschaftsspiel III" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0323	Wahlpflicht

Modultitel	Sportfachliche Spezialisierung - Rückschlagspiele
Modultitel (englisch)	Sports Specialization - Racket Sports
Empfohlen für:	6. Semester
Verantwortlich	Professur für Exercise Science
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Anwendungsphase im Verein" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel I" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h • Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel III" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung
Ziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über sportartspezifische Ausbildungs- und Trainerkompetenzen. - können Training in der gewählten Rückschlagspielen planen, organisieren und durchführen. - können sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik anwenden. - können die Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in den gewählten Rückschlagspielen nachweisen. - erwerben Wettkampfkompetenz einschließlich der Regeln und können Wettkampfbestimmungen anwenden. - erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics). - können sportartspezifische Vermittlungskompetenzen anwenden. - können spezifische Trainingsmittel bedarfsgerecht einsetzen. - können Probleme der Belastungsgestaltung im Nachwuchsleistungssport reflektieren. - reflektieren die eigene Trainerentwicklung.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Coaching der Trainings- und Wettkampfleistung - Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung in den gewählten Rückschlagspielen - Training zur Ausprägung der Komplexleistung - Verbindung von Kleingruppen-/Positionstraining und Mannschaftstraining - Individualisierung - Trainingsplanung und -dokumentation - Bedeutung von Feedback für die Selbstentwicklung/-reflexion und Prinzipien für den Umgang mit Feedback

- Anwendung leistungsdiagnostischer Verfahren in den Rückschlagspielen
- Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik
- Entwicklungstrends in den Rückschlagspielen, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0315

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 1	
Hausarbeit (6 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar "Anwendungsphase im Verein" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel I" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel II" (1SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Rückschlagspiel III" (1SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Bachelor of Science Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	08-004-0324	Wahlpflicht

Modultitel Sportfachliche Spezialisierung - Kampfsport**Modultitel (englisch)** Sports Specialization - Martial Arts/Combat Sports**Empfohlen für:** 6. Semester**Verantwortlich** Professur für Exercise Science**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Planung, Organisation und Durchführung des Trainings im Kampfsport" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Lehr- und Wettkampfkompentenz erwerben" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h
- Seminar mit Übungsanteil "Strategie und Taktik als zentrale Kategorie in der konkreten Kampfsportart" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • B.Sc. Sportwissenschaft: Bewegung - Training - Leistung

Ziele

Die Studierenden

- können Training in der ausgewählten Kampfsportart planen, organisieren und durchführen.
- erwerben Kenntnisse wesentlicher sportartspezifische Verfahren zur Trainingssteuerung und Leistungsdiagnostik.
- zeigen Kompetenzen, Leistungs- und Demonstrationsfähigkeit in der konkreten Kampfsportart
- erwerben Wettkampfkompentzen, einschließlich der Regeln und Wettkampfbestimmungen.
- erlangen Kompetenzen für die Anwendung bei Menschen mit körperlicher und/oder kognitiver Beeinträchtigung (bspw. Paralympischer Sport; Special Olympics).
- vertiefen Kenntnisse der technisch-taktischen Haupthandlungen der konkreten Sportart einschließlich der Demonstrationsfähigkeit.
- können sportartspezifische Vermittlungskompetenzen nachweisen.
- können spezifische Trainingsmittel bedarfsgerecht einsetzen.
- können wesentlicher Probleme der Belastungsgestaltung im Nachwuchsleistungssport reflektieren.

Inhalt

- Förderkonzepte der zuständigen Sportverbände (Landes-/Bundesverband)
- Faktoren und Beziehungsgefüge der Wettkampf-, Leistungs- und Trainingsstruktur
- Langfristiger Leistungsaufbau
- Entwicklungstrends im Kampfsport, des Material- und Gerätesektors und der aktuellen Forschungsschwerpunkte
- Prognose der Leistungsentwicklung
- Inhalte und Vorgehensweisen zur Ausprägung leistungsbestimmender Faktoren
- Mechanismen zur aktuellen Belastungssteuerung in ausgewählten Zweikampfsportarten

- Training zur Ausprägung der Komplexleistung
- Aktuelle, mittelfristige und langfristige Trainingssteuerung
- Trainingsplanung und -dokumentation
- Coaching der Wettkampfleistung
- Einführung in die Leistungsdiagnostik der Sportart / Leistungsdiagnostische Verfahren
- Technik-/ Taktiktraining und Technik-/ Taktikbeobachtung
- Organisation, Inhalte, Durchführung und Auswertung der Wettkampfanalytik

Hinweis: Zum Erwerb einer Trainerlizenz in der jeweiligen Sportart sind bestimmte Ausbildungsumfänge notwendig, die nur durch eine durchgehende und aktive Teilnahme in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sichergestellt werden können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 08-004-0316

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung* 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Planung, Organisation und Durchführung des Trainings im Kampfsport" (1SWS)
Hausarbeit (6 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar mit Übungsanteil "Lehr- und Wettkampfkompetenz erwerben" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Strategie und Taktik als zentrale Kategorie in der konkreten Kampfsportart" (2SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.